Fruchtlose Bemühungen -Wenn Obstgehölze keine Früchte tragen

Hin und wieder kommt es vor, dass Obstgehölze zwar blühen aber keine Früchte bilden. Dafür kann es mehrere Ursachen geben:

Blüte aber keine Frucht
• Der Baum ist noch nicht im ertragsfähigen Alter
• Schlechter Schnitt und schlechte Pflege
• Ungünstiger Standort
• Fehlen einer Befruchtersorte
• Keine ausreichende Blütenbestäubung
• Schlechtes Blühwetter (z.B. Frost, Kälte)
• Trockenheit
• Nährstoffmangel

Keine Blüten?
Es kann aber auch passieren, dass ein Obstgehölz gar keine Blüten bekommt. Auch hierfür kann es unterschiedliche Gründe geben:
• Der Baum ist noch in der Jugendphase
• Es fehlen notwendige Nährstoffe
• Schlechter Schnitt und schlechte Pflege
• Der Baum hat sich im letzten Jahr „übertragen“ (Alternanz)

Grundsatz der Befruchtung
Früchte können nur entstehen, wenn die Blüten befruchtet werden.

Befruchtung der Obstgehölze
Die beste Befruchtung der Obstgehölze ist, wenn sich die Gehölze nicht selbst befruchten müssen. Den Pollen von Artverwandten in benachbarter Nähe wäre hier die Lösung.
Zu den einzelnen Obstgehölzen gibt es unterschiedliche Lösungen.
Äpfel: benötigen für höhere Erträge eine zweite Apfelsorte zur Bestäubung.
Birnen: fruchten besser, wenn sie fremdbestäubt werden.
Süßkirschen: sind selbstunfruchtbar, benötigen eine Fremdbestäubung. Pollenspender können andere Süßkirschen oder auch Sauerkirschen sein.
Sauerkirschen: sind selbstfruchtbar und werden stark durch Wind bestäubt; besserer Erträge stellen sich durch Insektenbestäubung und durch Pollen einer anderen Sorte ein.
Pflaumen/Zwetschgen: sind je nach Sorte selbst -fruchtbar oder -unfruchtbar; selbstunfruchtbare Sorten tragen, wenn sie mit Pollen von wilden Vertretern der Gattung (z.B. Blutpflaume, Schlehe) bestäubt werden.
Pfirsich/Aprikose: sind meist Selbstbefruchter und es reicht ein Baum zur Befruchtung aus.
Walnüsse: sind zwar selbstfruchtbar, weil sich auf dem Baum männliche und weibliche Blüte befindet, aber zu unterschiedlichen Zeiten öffnen. Fruchtansatz besser, wenn mehrere Gehölze in der Nähe sind.
Haselnüsse: sind selbstunfruchtbar, daher sind mehrere Sorten in der Nähe sinnvoll.
Quitten: sind selbstfruchtbar, der Ertrag ist aber bei einer Fremdbestäubung höher

Obstgehölz	selbstfruchtbar	selbstunfruchtbar
Äpfel		x
Birnen		x
Süßkirschen		x
Sauerkirschen	x (meistens)	
Pflaumen/Zwetschgen	x (meistens)	
Pfirsiche/Aprikose	x (meistens)	

Walnüsse	x	
Haselnüsse		x
Quitten	x	
Asienbirne/Nashibirne		x
Mandel	x	x
Johannisbeere	x	
Stachelbeere	x	
Himbeere	x	
Brombeere	x	
Erdbeere		x
Heidelbeere	x	
Wein	x	
Kiwi		x

Sven Wachtmann, Vorstandsmitglied für Fachberatung
10/2019, 12/2022